Krankenkasse bzw. Kostenträger		
Name, Vorname des Versicherten		geb. am
Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.	Status
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum

Rückmeldebogen

ENDO-EVE Endometriose effektiv erkennen und koordiniert ganzheitlich therapieren

Kontaktdaten Arztpraxis (Stempel)

Kontaktdaten Patientin

E-Mail: _____

Mobilnummer: _____

Die o. g. Patientin stellte sich am _____ in unserer Praxis aufgrund von chronischen Beschwerden vor, die mit einer Endometriose vereinbar sein können. Nach strukturierter gynäkologischer Anamnese und Untersuchung bestand zunächst ein klinisch relevanter Verdacht auf Endometriose, der eine weiterführende endometriosebezogene Abklärung erforderlich machte. Sie wurde über das Projekt ENDO-EVE aufgeklärt. Sie hat die Teilnahmeerklärung und die Einwilligung zur Datenverarbeitung unterzeichnet. Das Original verbleibt in der Praxis. Eine Kopie wurde der Patientin ausgehändigt.

Die o.g. Patientin berichtet über eine möglicherweise Endometriose-assoziierte Schmerzsymptomatik seit (ca. Zeitraum in Jahren angeben): _____

Im Rahmen der durchgeführten Abklärung ergab sich folgende ärztliche Einschätzung:

- Der initiale Verdacht auf Endometriose konnte im Rahmen der weiterführenden Abklärung nicht aufrechterhalten werden, da die Beschwerden überwiegend durch eine andere Diagnose erklärt werden können (z. B. ein Uterus myomatosus oder andere gynäkologische bzw. nicht-gynäkologische Ursachen). Eine Überweisung erfolgt damit nicht.

- Der klinische Verdacht auf Endometriose besteht weiterhin; eine Vorstellung in einem Endometriosezentrum wird empfohlen.

Folgendes Studienzentrum ist für die Patientin am besten erreichbar:

- Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin Halle (Saale)
- Klinik für Gynäkologische Endokrinologie und Fertilitätsstörungen Heidelberg
- Department für Frauengesundheit Tübingen

Bitte senden Sie diesen Rückmeldebogen (auch für Patientinnen, die nicht ins Endometriosezentrum überwiesen werden) via KIM an: endo-eve@uk-halle.kim.telematik

Für überwiesene Patientinnen wird der ausführliche Befund des Endometriosezentrums per Brief an die Praxis übermittelt.